

1. Datenschutzorganisation und Zuweisung von Verantwortlichkeiten im Datenschutz

Der Geschäftsbereich CGM XDENT erachtet den verantwortungsvollen Umgang und die Achtung des Schutzes personenbezogener Daten als obersten Grundsatz. CGM XDENT sichert stets die genaue Einhaltung aller relevanten Gesetze bei der Speicherung, und Verarbeitung der personenbezogenen Daten.

CGM SE & Co. KGaA hat ein zentrales Datenschutzmanagement eingeführt, das innerhalb aller CGM-Unternehmen ein einheitliches und hohes Niveau für den Schutz personenbezogener Daten gewährleistet und die Einhaltung der entsprechenden Datenschutzgesetze sicherstellt.

Mit dieser Datenschutzerklärung erfüllen wir unsere Informationspflichten und stellen Ihnen Informationen über den Umgang mit Daten bei der CGM Dentalsysteme GmbH zur Verfügung. Diese Datenschutzerklärung bezieht sich auf CGM XDENT.

Die aktuellste Version dieser Datenschutzerklärung finden Sie immer im Benutzerhandbuch von CGM XDENT sowie in CGM XDENT selbst.

Die Datenschutzerklärung für die **Internetpräsenz** können folgenden Internetseiten entnommen werden:

https://www.cgm.com/deu_de/system/datenschutzerklaerung.html

2. Zahnarztinformationssystem CGM XDENT

CGM XDENT ist ein für alle gängigen zahnärztlichen Praxisformen im ambulanten Sektor geeignetes cloudbasiertes, zahnärztliches Informations- und Abrechnungssystem, welches durch die CGM Dentalsysteme GmbH als Software as a Service angeboten wird. Es unterstützt Praxen bei der Einhaltung der gesetzlichen Vorgaben, der strukturierten Dokumentation, der Praxisverwaltung, der Abrechnung, der Verordnung sowie der Erfüllung weiterer Anforderungen an die Praxis. Der Zugriff auf die Software ist nur berechtigten Personen gestattet, welche sich durch Eingabe von Username und Passwort identifizieren müssen. CGM XDENT verfügt über ein eigenes Rollen- und Rechtekonzept, welches den Lese-, Schreib- und Löschzugriff der einzelnen Benutzer regelt.

Entwicklung und Aktualisierung von CGM XDENT werden von der CGM Software GmbH durchgeführt.

3. Verarbeitung von personenbezogenen Daten durch die CGM Dentalsysteme GmbH

Personenbezogene Daten sind Einzelangaben über persönliche oder sachliche Verhältnisse einer bestimmten oder bestimmbarer natürlicher Person.

Die CGM Dentalsysteme GmbH speichert bei der Verwendung der angebotenen Produkte / Dienste folgende Arten von Daten:

- **Vertrags- und Registrierungsdaten**
- **Daten zum technischen Betrieb**
- **Gesundheitsdaten**

Wir verpflichten uns gemäß Datenschutzgesetz, sämtliche Vertragsdaten, sämtliche Protokolldaten und sämtliche Daten zum technischen Betrieb nach Kündigung Ihres Vertrages zu löschen.

Hierbei sind wir jedoch gesetzlich verpflichtet, Handels- und Steuerrechtliche Aufbewahrungsfristen zu beachten, die über die Dauer des Vertragsverhältnisses hinausgehen können. Daten zum technischen Betrieb werden nur so lange vorgehalten, wie es technisch notwendig ist, spätestens jedoch nach Kündigung Ihres Vertrages gelöscht.

3.1 Vertrags- und Registrierungsdaten

Vertrags- und Registrierungsdaten dienen der Zuordnung und Betreuung eines zwischen der Praxis und CGM Dentalsysteme GmbH geschlossenen Vertragsverhältnisses. Zu diesen Daten gehören:

- **Praxisdaten**
 - Praxisname
 - Praxistyp
 - Praxis-Adresse
 - Telefonnummer
 - Faxnummer (privat)
 - Faxnummer (geschäftlich)
 - Vertragszahnarzt-Nr. (KZV Nummer)
 - KZV Gebiet
- **Arzt Daten**
 - Anrede / Titel
 - Vorname / Nachname
 - Namenszusatz
 - Vertragszahnarzt-Nr. (KZV Nummer)
 - KZV Gebiet

Des Weiteren optional hinzugefügt werden können:

- Geschlecht
- Geburtsdatum
- Land
- Telefon (privat)
- Telefon (mobil)
- Bankdaten (Einzugsermächtigung)
- E-Mail-Adresse
- Namen von Ansprechpartnern
- Postfachadresse (sofern vorhanden)

Im Rahmen der Vertrags- und Geschäftsbeziehung bekannt gewordene personenbezogene Daten werden von CGM Dentalsysteme GmbH nur gespeichert und verarbeitet, soweit dies zur Durchführung des Vertrages, insbesondere zur Auftragsabwicklung und Kundenbetreuung, notwendig ist (Art. 6 I 1 b DSGVO).

Darüber hinaus können wir diese Daten aus unserem berechtigten Interesse heraus verarbeiten, um die Geschäftsbeziehung mit Ihnen aufrecht zu erhalten und zu pflegen oder Sie über neue Produkte bzw. neue Entwicklungen zu informieren (Art. 6 I 1 f DSGVO). Ebenso können wir aus berechtigten Interessen diese Daten innerhalb des CGM-Konzerns an Gruppenunternehmen übermitteln, um unsere Produktqualität und die Marktrelevanz zu messen und zu verbessern, um auch zu Ihren Gunsten die besten Produkte anbieten und diese mit werblichen Maßnahmen fördern zu können (Art. 6 I 1 f DSGVO). Dem können Sie jederzeit für die Zukunft widersprechen, wie unter „Rechte der Betroffenen“ näher erläutert.

Die CGM Dentalsysteme GmbH arbeitet mit der CGM SE & Co. KGaA arbeitsteilig in gemeinsamer Verantwortlichkeit für die Bereitstellung von IT für die Kundenkommunikation, das Kundencontrolling, Finance, Marketing und Customer World zusammen. Hierbei werden u.U. auch personenbezogene Kundendaten verarbeitet, beispielsweise der Name eines Praxisinhabers, nicht dagegen von Ihnen in unseren Produkten abgespeicherte Daten Ihrer Patienten. Die CGM SE & Co. KGaA stellt in diesen Bereichen die Tools bereit. Wir melden unsere Bedarfe und nutzen die Tools. Über diese Datenverarbeitung in Gemeinsamer Verantwortlichkeit haben wir mit der CGM SE & Co. KGaA einen Vertrag geschlossen mit folgendem wesentlichem Inhalt gem. Art. 26 Abs. 2 DSGVO: Informationen nach Art. 13, 14

Datenschutzerklärung der

CompuGroup Medical Dentalsysteme GmbH – Geschäftsbereich CGM XDENT

DSGVO werden von jeder Partei selbst bereitgestellt, dieser Pflicht kommen wir mit der vorliegenden Übersicht nach. Betroffene können sich zur Geltendmachung ihrer Rechte an jeden der Gemeinsam Verantwortlichen wenden. Jede Partei ist in ihrem jeweiligen Wirk- und Zuständigkeitsbereich selbst für die Erfüllung von Betroffenenrechten nach Art. 15-22 DSGVO und für die Einhaltung der gesetzlichen Bestimmungen, insbesondere die Rechtmäßigkeit der durch sie im Rahmen der Gemeinsamen Verarbeitung durchgeführten Datenverarbeitungen zuständig.

Die Vertragsdaten werden zudem auf dem CGM Server in Deutschland gespeichert. Wir setzen dafür die CGM SE & Co. KGaA als Rechenzentrumsbetreiberin und Auftragsverarbeiterin datenschutzkonform ein.

Ferner werden wir die Sie betreffenden Daten mit Ihrer (freiwilligen) Einwilligung auch zu anderen Zwecken verarbeiten, insbesondere für produktbezogene Umfragen und Marketingzwecke entsprechend der weitergehenden Ausführungen in der jeweiligen Einwilligung (Art. 6 I 1 a DSGVO). Eine uns gegebene Einwilligung können Sie jederzeit für die Zukunft widerrufen, wie unter „Rechte der Betroffenen“ näher erläutert.

Die Weitergabe, der Verkauf oder sonstige Übermittlung personenbezogener Daten an außenstehende Dritte erfolgt nicht, es sei denn, dass dies zum Zwecke der Vertragsabwicklung erforderlich ist oder eine ausdrückliche Einwilligung vorliegt. Es kann beispielsweise erforderlich sein, dass die CGM Dentalsysteme GmbH Anschrift und Bestelldaten bei Produktbestellung an Vertriebs- und Servicepartner weitergeben sowie die Anschrift an externe Produktionsfirmen zur Erstellung und dem Versand der Update-Datenträger.

3.2 Daten zum technischen Betrieb

In manchen Fällen erhebt die CGM Dentalsysteme GmbH Daten zum technischen Betrieb, um die in einem Vertrag zugesicherten Leistungen bereitstellen zu können. Dies ist dann der Fall, wenn das Produkt oder ein zugehöriges Modul als Cloud-Produkt mit CGM-Hosting angeboten wird oder während einer Fernwartung, im Übrigen nur im Fall Ihrer gesonderten Einwilligung (Art. 6 I 1 a DSGVO) oder einer spezifischen gesetzlichen Erlaubnis. Regelmäßig erbringt CGM Dentalsysteme GmbH diese Angebote als Auftragsverarbeiter auf Grundlage eines Auftragsverarbeitungsvertrages nach Art. 28 DSGVO.

Im Rahmen der Fernwartung wird CGM Dentalsysteme GmbH nur nach gesonderter Vereinbarung auf die Systeme des Auftraggebers zugreifen; welche Datenarten dabei verarbeitet werden und alle weiteren relevanten Informationen zum Datenschutz ergeben sich aus der zugrundeliegenden Auftragsverarbeitungsvereinbarung.

Für die Nutzung von bei CGM Dentalsysteme GmbH gehosteten Cloud-Angeboten gelten die jeweiligen Beschreibungen für diese Cloud-Angebote. Näheres dazu finden Sie auch unter 4.3.

Die Daten zum technischen Betrieb werden auf dem Server der CGM Dentalsysteme GmbH in Deutschland gespeichert. Wir setzen dafür die CGM SE & Co. KGaA als Rechenzentrumsbetreiberin und Auftragsverarbeiterin datenschutzkonform ein.

Die Verarbeitung von Daten zum technischen Betrieb ist erforderlich, um Ihnen den Dienst CGM XDENT zur Verfügung zu stellen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO) bzw. entspricht unserem berechtigten Interesse (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO).

Technische Daten können auch auf Grundlage Ihrer Einwilligung verarbeitet werden in den Fällen, in denen Sie nach einer Einwilligung gefragt wurden. Für weitere Informationen siehe auch den Abschnitt zu Cookies.

4. Verarbeitung von personenbezogenen Daten in CGM XDENT

- **Stammdaten der Praxis und der Praxismitarbeiter**

- **Patientendaten**
 - **Stammdaten**
 - **Gesundheitsdaten**

4.1 Stammdaten der Praxis und der Praxismitarbeiter

Die Speicherung von Stammdaten Ihrer Praxis ist insoweit notwendig, als dass diese für die Einhaltung gesetzlicher Vorschriften und zur korrekten Nutzung bestimmter Module/Verträge benötigt werden. Pflichtangaben zu Stammdaten sind in CGM XDENT entsprechend gekennzeichnet. Zu den Stammdaten der Praxis und Praxismitarbeiter gehören Daten wie:

- Praxisname
- Praxistyp
- Praxis-Adresse
- Vertragszahnarzt-Nr. (KZV Nummer)
- KZV Gebiet
- Telefonnummer
- Faxnummer
- E-Mail
- Steuernummer
- Bankverbindung(en)
- KIM-Adresse
- Arztdaten
 - Anrede / Tite
 - Vorname / Nachname
 - Namenszusatz
 - Fachgebiet(e)
 - Lebenslange Zahnarzt Nummer
- Weitere Mitarbeiter in der Praxis
 - Name
 - Vorname
 - Benutzerkürzel/Passwort
 - Vorname / Nachname

Stammdaten werden im Rahmen verschiedener Funktionen und Module benötigt und automatisch verwendet. Die Übertragung an Dritte erfolgt nach Zustimmung durch vorherige Einwilligung oder Benutzeraktion. Eine Berichtigung, Sperrung oder Löschung dieser Daten ist – unter Berücksichtigung der gesetzlichen Vorschriften- möglich. Beschreibungen zur Berichtigung, Sperrung oder Löschung finden Sie in der aktuellen Gebrauchsanweisung.

4.2 Patientendaten

Patientendaten werden nicht automatisch in CGM XDENT generiert, sondern durch die Zahnarztpraxis, bzw. der dort tätigen Personen, in CGM XDENT erfasst.

Stammdaten des Patienten: Stammdaten des Patienten werden entweder automatisiert über entsprechende Ausweiskarten, wie eGK oder manuell in CGM XDENT erfasst und bei Bedarf manuell ergänzt.

Es wird zwischen Daten, die für die korrekte Verarbeitung, gemäß der gesetzlichen oder vertraglichen Anforderungen notwendig sind und solchen, die zusätzlich durch den Versicherten bekannt gegeben werden, unterschieden.

Zu den „Pflichtangaben“ gehören Daten wie:

- Angaben zur Person (Vorname/Nachname/Namensvorsatzwort- o. Zusatz/Geburtsdatum/Geschlecht/Titel)
- Adressdaten (Straße/Hausnummer/PLZ/Wohnort/Land)
- Angaben zum Kostenträger und Versicherungsart (z.B. Kostenträger, Versichertenstatus, Versichertennummer, PKV)
- Angaben zur Kostenerstattung
- Im Falle von Überweisungen Angaben wie
 - Überweisender Arzt
 - Untersuchungsauftrag
 - Diagnosen

- Im Falle von Zahnärztlichen Heilmittelverordnungen
 - o Heilmittel
 - o Diagnosen
 - o Medizinische Begründungen

Zu den freiwilligen zusätzlichen Angaben gehören:

- Patientenfoto (Einwilligung vorausgesetzt)
- Telefon (privat)
- Telefon (mobil)
- Bankdaten
- E-Mail-Adresse
- Arbeitgeber
- Telefon (Arbeitgeber)
- Beruf
- Alternativer Rechnungsempfänger

Weitere Daten der eGK, die der Freischaltung durch den Patienten bedürfen.

Gesundheitsdaten: Gesundheitsinformationen zählen zu den besonderen Arten personenbezogener Daten und sind als solche durch den Datenschutz besonders geschützt.

Die Aufnahme der Daten in die Patientenakte ergibt sich aus der gesetzlichen Verpflichtung des Behandlenden, sämtliche aus fachlicher Sicht für die derzeitige und künftige Behandlung wesentlichen Maßnahmen und deren Ergebnisse aufzuzeichnen (Dokumentationspflicht).

Hierzu gehören Daten wie

- Anamnese
- Diagnosen
- Untersuchungen
- Untersuchungsergebnisse
- Befunde
- Therapien und ihre Wirkungen
- Eingriffe und ihre Wirkungen
- Einwilligungen und Aufklärungen
- Arztbriefe
- Abrechnungsrelevante Daten wie
 - o Gebührenordnungspositionen, ggf. mit Zusatzangaben gem. Vorgaben aus der zugrundeliegenden Gebührenordnung
 - o Rechnungsdaten
 - o Rechnungen
 - o Mahnungen und Mahnstufen

Berichtigungen und Änderungen von Eintragungen in der Patientenakte sind möglich. Der ursprüngliche Inhalt kann bei Bedarf eingesehen werden. Löschungen können, unter Berücksichtigung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen erfolgen. Ein Export der Daten in einem gängigen maschinenlesbaren Format ist möglich und kann dem Patienten auf Verlangen ausgehändigt werden. Die Verfahren und Funktionen werden in der Gebrauchsanweisung von CGM XDENT beschrieben.

Wenn Sie mit CGM XDENT Patientendaten verarbeiten, erfordert dies datenschutzrechtlich eine Rechtsgrundlage. Dies kann etwa der Behandlungsvertrag sein oder eine gesonderte Einwilligung.

4.3 Verarbeitung von Praxisdaten und besonderen Arten personenbezogener Daten | Patientendaten in integrierten Modulen

Integrierte Module werden zusammen mit CGM XDENT standardmäßig installiert, interagieren mit diesem und verarbeiten im Funktionskontext personenbezogene Daten.

Integrierte Module:

- **CLICKDOC PRO**

CLICKDOC PRO ist das integrierte Terminverwaltungssystem in CGM XDENT. Sie haben die Möglichkeit, vorhandene Termine zu verschieben, zu löschen und zu ändern. Ebenso ist die Anlage neuer Termine möglich.

Eine separate Datenschutzerklärung zu CLICKDOC PRO finden Sie auf <https://www.clickdoc.de/>

Sonstige Module:

- **Telematikinfrastruktur**

Im Rahmen der Umsetzung der Telematikinfrastruktur (TI) haben wir das Notfalldatenmanagement (NFD) und den elektronischen Medikationsplan (eMP) in CGM XDENT integriert.

Die Aufnahme der Daten in den Notfalldatensatz auf der eGK ergibt sich aus dem freiwilligen Einverständnis des Patienten, die aus fachlicher Sicht notfallrelevanten Daten in Absprache mit dem Behandler aufzuzeichnen.

Hierzu gehören Daten wie

- Diagnosen
- Medikationen
- Befunde
- Therapien und ihre Wirkungen
- Einwilligungen und Aufklärungen

Ein Abbild des erfassten Notfalldatensatz sowie Daten des elektronischen Medikationsplan werden in CGM XDENT gespeichert.

Der behandelnde Arzt / die Ärztin dürfen die Notfalldaten nur lesen oder bearbeiten, wenn die Patientin oder der Patient dem ausdrücklich zustimmen.

Im Falle eines medizinischen Notfalls sind Ärztinnen, Ärzte, Notfallretungskräfte oder andere Personen, die einen elektronischen Heilberufsausweis besitzen, berechtigt - auch ohne Zustimmung der betroffenen Person - den Notfalldatensatz auszulesen. Auf der eGK wird protokolliert, wer wann wo auf den Notfalldatensatz zugegriffen hat.

Ein Export der Daten in einem gängigen maschinenlesbaren Format ist möglich und kann dem Patienten auf Verlangen ausgehändigt werden.

Die Verfahren und Funktionen werden in der Gebrauchsanweisung vom KoCoBox E-Health Editor beschrieben.

Im Rahmen der Umsetzung der TI wurde ebenfalls die Kommunikation im Medizinwesen (KIM) in CGM XDENT integriert.

Dieser neue Standard ermöglicht eine barrierefreie, authentische und vertrauliche Kommunikation zwischen allen Leistungserbringern. Nachrichten über KIM sind von Ende zu Ende verschlüsselt.

Die elektronische Patientenakte (ePA) ist das zentrale Element der vernetzten Gesundheitsversorgung und der Telematikinfrastruktur und soll Patientendaten digital zur Verfügung stellen. Der Patient entscheidet selbst, welche Leistungserbringer in seiner ePA auf welche Dokumente und über welchen Zeitraum hinweg zugreifen dürfen. Die Daten in der ePA sind in der Telematikinfrastruktur sicher abgelegt.

Mit der Digitalisierung der Arbeitsfähigkeitsbescheinigung (eAU), wird die Ausfertigung für die Krankenkasse direkt per Mail aus der Praxis versendet.

5. Speicherdauer und Löschung der CGM XDENT-Daten

5.1 Art, Umfang und Format der Datenübergabe

Bei Beendigung des Auftragsverhältnisses verpflichtet sich die CGM Dentalsysteme GmbH dem Cloud-Kunden im Rahmen des Dienstes gespeicherte Daten in einem gängigen und maschinenlesbaren Format zur Verfügung zu stellen. Dies geschieht über eine freie Schnittstelle, welche unter

Datenschutzerklärung der

CompuGroup Medical Dentalsysteme GmbH – Geschäftsbereich CGM XDENT

Moderation der KZBV von der Arbeitsgruppe Austausch zahnärztlicher Patientendaten (AG AzP) entworfen wurde. Eingeschlossen hierin sind Verwaltungsdaten der Praxissoftware, Patienten- und Versichertendaten sowie die Patientenakten. Die Patientenakten werden vom exportierenden Programm als eine oder mehrere PDF-Datei(en) aufbereitet und enthalten die in der Behandlungshistorie hinterlegten Leistungen, Befunde und Diagnosen. Terminate, welche im Rahmen der Nutzung von CGM XDENT generiert wurden, können im JSON-Format exportiert werden.

5.2 Frist für die Datenverfügbarkeit

Der Daten-Export kann jederzeit durch einen CGM XDENT User mit entsprechenden Adminrechten vom Kunden selbst erstellt werden. Eine detaillierte Anleitung hierzu ist im CGM XDENT Benutzerhandbuch zu finden.

5.3 Zeitpunkt der Datenlöschung

Nachdem das Auftragsverhältnis beendet wurde, erfolgt die endgültige Löschung der Daten nach spätestens 90 Tagen, sofern keine andere Vereinbarung getroffen wurde. Dem Cloud-Kunden wird empfohlen, die Daten umgehend nach Bereitstellung zu sichern, da nach der Löschung keine Wiederherstellung möglich ist.

5.4 Verantwortlichkeiten und Mitwirkungspflichten des Cloud-Kunden

Der Cloud-Kunde ist verantwortlich für das Herunterladen der bereitgestellten Daten innerhalb der mitgeteilten Fristen. Es obliegt dem Kunde sicherzustellen, dass die Daten nach dem Herunterladen gemäß den datenschutzrechtlichen Bestimmungen aufbewahrt und verwaltet werden. Der Cloud-Kunde muss der CGM Dentalsysteme GmbH etwaige Besonderheiten in Bezug auf die Datenbereitstellung mitteilen und bei technischen Fragen oder Problemen während des Übertragungsprozesses angemessen mitwirken.

Für Fragen oder Anforderungen im Zusammenhang mit der Datenübergabe und -löschung steht der Support der CGM Dentalsysteme GmbH zur Verfügung.

6. Datenübermittlung

CGM XDENT übermittelt Daten elektronisch auf gesetzlicher, vertraglicher oder einwilligungsbasierter Grundlage nur nach Interaktion durch den Anwender oder – entsprechend der Zustimmung- automatisiert.

Zur elektronischen Übermittlung auf gesetzlicher Grundlage gehören

- Übermittlung von Abrechnungsdaten an die KZV
- Übermittlung von Daten und Datenaustausch im Rahmen der Telematik-Infrastruktur (TI)

Die Einhaltung der verpflichtenden Anforderungen der KZBV und der Telematik zur sicheren Übertragung der Daten ist in CGM XDENT gewährleistet.

Zur elektronischen Übermittlung auf vertraglicher Grundlage gehören

- VDDS-RZ (Rechnungsdatenübergabe an Rechenzentren)

Die Einhaltung der verpflichtenden Anforderungen zu Dateninhalten und Übertragungsweg gemäß der Anforderungskataloge zur sicheren Übertragung der Daten ist in CGM XDENT gewährleistet.

Elektronische Datenübermittlung aus weiteren einwilligungsbasierten Verfahren

Zu weiteren einwilligungsbasierten Verfahren gehören solche Funktionen, die nicht zu den gesetzlichen oder vertraglichen Verfahren gehören, wie z.B. Studien.

Eine Übermittlung in Drittstaaten findet nicht statt.

7. Informationen zu Cookies

Wir speichern temporär einige Informationen in Form so genannter Cookies auf Ihrem PC. Ein Cookie ist ein Datenelement, das eine Website an Ihren Browser schicken kann, der es dann in Ihrem System ablegt. Cookies erleichtern, ähnlich einem Lesezeichen, beim erneuten Aufsuchen einer Website das Auffinden einer bevorzugten Stelle in unserem Webinhalt. Über ein Cookie haben wir keinerlei Zugriff auf Ihr System oder Ihre persönlichen Daten. Wir weisen darauf hin, dass die Standard-Einstellung der Browser die Verwendung von Cookies zulässt.

Mit Ausnahme der im Folgenden genannten speichern wir keine dauerhaften Cookies auf Ihrem Rechner. Wenn Sie die Verwendung von Cookies nicht wünschen, können Sie diese in Ihrem Browser ausschalten, jedoch empfehlen wir dies nicht, da etwa die Session Cookies zum störungsfreien Betrieb von CGM XDENT benötigt werden.

Zur Speicherung der Cookies verwendet CGM XDENT in den Browser integrierte Datenbanken (LocalStorage und IndexedDB. Im Folgenden beschreiben wir die von uns eingesetzten Cookies.

7.1 Cookie zur Traffic-Analyse

Zum Zwecke der Produktverbesserung erheben wir anonymisierte Nutzungsdaten von CGM XDENT mittels der DS-GVO-konformen Analysesoftware „matomo“ (<http://www.matomo.org/>). Beim Start von CGM XDENT werden Sie um Ihre Zustimmung zur Speicherung des Cookies gebeten. Diese Zustimmung und somit auch das Cookie sind optional; falls Sie die Zustimmung verweigern, ist das Produkt immer noch voll nutzbar und es werden keine Nutzungsdaten erhoben. Das Cookie beinhaltet einen zufällig gewählten Identifikationswert sowie den Zeitpunkt seiner Löschung, der 3 Monate nach seiner Erstellung gewählt ist.

Nach Ablauf dieser Zeit wird das Cookie gelöscht und Sie erneut um die Zustimmung zur Erhebung der Daten und der Speicherung des Cookies gebeten. Nach dem Löschen des Browsercaches ist das Cookie ebenfalls gelöscht und Sie werden ebenfalls erneut um Zustimmung zu dessen Speicherung gebeten.

Die gesammelten Daten werden hierbei auf einem internen matomo-Server der CGM SE & Co. KGaA verarbeitet. Zu keiner Zeit werden personenbezogene, medizinische oder Patientendaten ausgewertet oder gespeichert; stattdessen werden Zeitpunkt der Anmeldung, der Ländercode, die ersten zwei Bytes der IP-Adresse sowie technische Aspekte Ihres Systems wie verwendeter Browser, Bildschirmauflösung oder der Typ der Anwendung (Mobil- oder Desktop-Anwendung) verarbeitet und gespeichert. Diese Informationen werden nach 14 Tagen automatisch gelöscht.

7.2 Session-Cookies

CGM XDENT verwendet zwei Session-Cookies, um Benutzersitzungen mit dem CGM XDENT -Server koordinieren zu können. Sie beinhalten jeweils einen zufällig gewählten und somit nicht auf Ihre persönlichen Daten schließenden Identifikationswert, der verwendet wird, um Ihre Benutzersitzung auf dem Server wiederzuerkennen und zu verwalten. Diese Cookies sind für den störungsfreien Betrieb von CGM XDENT erforderlich und somit

notwendig. Sie werden bis zum Schließen Ihrer Browser-Sitzung gespeichert.

8. Lokale Speicherung nicht personenbezogener Daten

Einige nicht personenbezogene Daten wie etwa Kataloge, welche häufig benötigt werden, sich aber selten bis nie verändern, werden in einem lokalen Speicher Ihres Webbrowsers bzw. lokalen Clientprogramms gespeichert.

Die dort gespeicherten Daten sind ausnahmslos exakte Kopien von Daten, die im Server von CGM XDENT in einer Datenbank für öffentliche Kataloge bzw. unter Ihrer Kundeninstallation gespeichert sind. Im Gegensatz zu diesen serverseitig gespeicherten Daten sind die lokal gespeicherten Kopien unverschlüsselt, da sie sich im Hoheitsbereich des Clients befinden und diesen nicht verlassen. Dort haben weder Mitarbeiter von CGM Dentalsysteme GmbH noch von CGM SE & Co. KGaA oder der CGM Software GmbH, die mit der Speicherung Ihrer Daten befasst sein könnten, und auch nicht Dritte die Möglichkeit, in die lokal gespeicherten Daten Einsicht zu erhalten.

Die lokal gespeicherten, nicht personenbezogenen Daten dienen lediglich der Zugriffsbeschleunigung und können durch Auswahl der Option „Abmelden & Cache leeren“ beim Beenden einer Benutzersitzung aus dem lokalen Speicher des Webbrowsers gelöscht werden. Sollte ein Benutzer diese Option 28 Tage lang nicht beim Ausloggen gewählt haben, löscht CGM XDENT die lokal gespeicherten Daten.

9. Verpflichtung auf Vertraulichkeit, Datenschulungen

Patientendaten, insbesondere die Gesundheitsdaten, unterliegen neben den Sicherheitsanforderungen der Datenschutzgesetze (DS-GVO und BDSG neu), zusätzlich strengen Auflagen aus dem Strafgesetzbuch (StGB) sowie den Sozialgesetzbüchern (SGB) und werden von der CGM besonders sensibel behandelt.

Wir beschränken den Zugriff auf Vertragsdaten, Protokolldaten und Daten zum technischen Betrieb auf Mitarbeiter und Auftragnehmer der CGM, für die diese Informationen zwingend erforderlich sind, um die Leistungen aus unserem Vertrag zu erbringen. Diese Personen sind an die Einhaltung dieser Datenschutzerklärung und an Vertraulichkeitsverpflichtungen (DS-GVO, §203 StGB) verpflichtend gebunden. Die Verletzung dieser Vertraulichkeitsverpflichtungen kann mit Kündigung und Strafverfolgung geahndet werden.

Die Mitarbeiter werden regelmäßig auf Datenschutz geschult.

10. Sicherheitsmaßnahmen / Vermeidung von Risiken

Die CGM SE & Co. KGaA und alle CGM-Unternehmen (im Folgenden CGM genannt) treffen alle notwendigen technischen und organisatorischen Sicherheitsmaßnahmen, um Ihre personenbezogenen Daten sowie Ihrer Kundendaten (Patientendaten) vor unerlaubtem Zugriff, unerlaubten Änderungen, Offenlegung, Verlust, Vernichtung und sonstigen Missbrauch zu schützen. Hierzu gehören interne Prüfungen unserer Vorgehensweise bei der Datenerhebung, -speicherung und -verarbeitung, weiterhin Sicherheitsmaßnahmen zum Schutz vor unberechtigtem Zugriff auf Systeme, auf denen wir Vertragsdaten oder Daten zum technischen Betrieb speichern.

11. Technische und organisatorische Maßnahmen

Um die Datensicherheit zu gewährleisten, überprüft die CGM regelmäßig den Stand der Technik. Hierzu werden unter anderem typische Schadensszenarien ermittelt und anschließend der Schutzbedarf für einzelne personenbezogene Daten abgeleitet und in Schadenskategorien eingeteilt. Zudem wird eine Risikobewertung durchgeführt.

Weiterhin dienen differenzierte Penetrationstest zur regelmäßigen Überprüfung, Bewertung und Evaluierung der Wirksamkeit dieser technischen und organisatorischen Maßnahmen zur Gewährleistung der Sicherheit der Verarbeitung.

Zur Umsetzung geeigneter technischer und organisatorischer Maßnahmen werden folgende Grundsätze normiert:

- **Backup / Datensicherung**

Zur Vorbeugung der Datenverluste werden die Daten regelmäßig gesichert.

- **Privacy by design**

Die CGM achtet darauf, dass Datenschutz und Datensicherheit bereits in der Planung und Entwicklung von IT-Systemen berücksichtigt werden. Somit wird dem Umstand vorgebeugt, dass die Vorgaben des Datenschutzes und der Datensicherheit erst nach dem Bereitstellen von IT-Systemen durch teure und zeitaufwendige Zusatzprogrammierungen umgesetzt werden müssen. Bereits bei der Herstellung werden Möglichkeiten wie Deaktivierung von Funktionalitäten, Authentifizierung oder Verschlüsselungen berücksichtigt.

- **Privacy by default**

Weiterhin sind die Produkte der CGM im Auslieferungszustand bereits datenschutzfreundlich voreingestellt, so dass nur die personenbezogenen Daten verarbeitet werden, die für den verfolgten Zweck erforderlich sind.

- **Kommunikation per E-Mail (Praxis / CGM)**

Sollten Sie mit der CGM per E-Mail in Kontakt treten wollen, weisen wir darauf hin, dass die Vertraulichkeit der übermittelten Informationen nicht gewährleistet ist. Der Inhalt von E-Mails kann von Dritten eingesehen werden. Wir empfehlen Ihnen daher, uns vertrauliche Informationen ausschließlich über den Postweg zukommen zu lassen.

- **Fernwartung**

In Ausnahmefällen kann es vorkommen, dass Mitarbeiter oder Auftragnehmer der CGM auf Patienten- und Kundendaten und somit evtl. auch auf ihre Praxisdaten zurückgreifen müssen. Hierzu gibt es zentrale Regelungen der CGM.

- Die Fernwartungs-Zugänge bleiben geschlossen und werden nur durch Kunden frei geschaltet.
- Passwörter zu Kundensystemen werden nur für die Fernwartung erteilt.
- Besondere Tätigkeiten werden durch das 4-Augenprinzip über qualifizierte Personen abgesichert
- Wir verwenden Fernwartungsmedien, bei welchen der Kunde aktiv den Zugang freigeben muss, und die Aktivitäten mitverfolgen kann.
- Die Dokumentation des Fernwartungszugriffes erfolgt im CRM-System. Dokumentiert werden: Ausführender Mitarbeiter, Zeitpunkt (Datum/Uhrzeit), Dauer, Zielsystem, das Fernwartungsmedium, kurze Beschreibung der Tätigkeit. Bei kritischen Tätigkeiten werden auch die nach dem als 4-Augenprinzip herangezogenen Mitarbeiter erfasst.
- Die Aufzeichnung der Sitzungen ist verboten

12. Rechte der Betroffenen

Personenbezogene Daten des Arztes und der Praxismitarbeiter

Sie haben das Recht auf Auskunft über zu Ihrer Person gespeicherten Daten sowie Rechte auf Berichtigung, Einschränkung der Verarbeitung, Widerspruch, Sperrung oder Löschung dieser Daten.

Bei der CGM Dentalsysteme GmbH erteilten Einwilligungen haben Sie das Recht, diese jederzeit mit der Wirkung für die Zukunft zu widerrufen.

Darüber hinaus haben Sie das Recht, sich bei der für Sie zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde zu beschweren, wenn Sie der Meinung sind, dass wir Ihre personenbezogenen Daten nicht richtig verarbeiten.

Wir verpflichten uns sämtliche Vertragsdaten, sämtliche Protokolldaten und sämtliche Daten zum technischen Betrieb nach Kündigung Ihres Vertrages unaufgefordert zu löschen.

Hierbei sind wir jedoch gesetzlich verpflichtet, Handels- und Steuerrechtliche Aufbewahrungsfristen zu beachten, die über die Dauer des Vertragsverhältnisses hinausgehen können. Daten zum technischen Betrieb werden nur so lange vorgehalten, wie es technisch notwendig ist, spätestens jedoch nach Kündigung Ihres Vertrages gelöscht.

Personenbezogene Daten Ihrer Patienten

Ihre Patienten haben das Recht auf Auskunft über zu ihnen gespeicherten Daten, Mitnahme dieser Daten (Recht auf Datenportabilität) sowie ggf. Rechte auf Berichtigung, Einschränkung der Verarbeitung, Widerspruch, Sperrung oder Löschung dieser Daten.

Bei den Löschanfragen sind Sie jedoch gesetzlich verpflichtet, die geltenden Aufbewahrungsfristen zu beachten.

Bei der Ihnen erteilten Einwilligungen haben Ihre Patienten das Recht, diese jederzeit mit der Wirkung für die Zukunft zu widerrufen.

Darüber hinaus haben sie das Recht, sich bei der für Sie zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde zu beschweren, wenn Sie der Meinung sind, dass Sie Ihre personenbezogenen Daten nicht richtig verarbeiten

13. Durchsetzung

Die CGM Dentalsysteme GmbH überprüft regelmäßig und durchgängig die Einhaltung dieser Datenschutzbestimmungen. Erhält die CGM Dentalsysteme GmbH formale Beschwerdeschriften, wird sie mit dem Verfasser bezüglich seiner Bedenken Kontakt aufnehmen, um eventuelle Beschwerden hinsichtlich der Verwendung von persönlichen Daten zu lösen. Die CGM Dentalsysteme GmbH verpflichtet sich, dazu kooperativ mit den entsprechenden Behörden, einschließlich Datenschutzaufsichtsbehörden, zusammenzuarbeiten.

14. Änderungen an dieser Datenschutzerklärung

Beachten Sie, dass diese Datenschutzerklärung von Zeit zu Zeit ergänzt und geändert werden kann. Sollten die Änderungen wesentlich sein, werden wir eine ausführlichere Benachrichtigung ausgeben. Jede Version dieser Datenschutzbestimmungen ist anhand ihres Datums- und Versionsstandes in der Fußzeile dieser Datenschutzerklärung (Stand) zu identifizieren. Außerdem archivieren wir alle früheren Versionen dieser Datenschutzbestimmungen zu Ihrer Einsicht auf Nachfrage beim Datenschutzbeauftragten der CGM SE & Co. KGaA.

15. Verantwortlich für die CompuGroup Medical Dentalsysteme GmbH

Frau Sabine Zude
CompuGroup Medical Dentalsysteme GmbH
Maria Trost 25
56070 Koblenz

Datenschutzbeauftragter

Bei Fragen hinsichtlich der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten können Sie sich an den Datenschutzbeauftragten wenden, der im Falle von Auskunftersuchen oder Beschwerden Ihnen zur Verfügung steht

Hans Josef Gerlitz
CompuGroup Medical SE & Co. KGaA
Maria Trost 21
D-56070 Koblenz
HansJosef.Gerlitz@CGM.com

16. Zuständige Aufsichtsbehörde

Für die CGM Dentalsysteme GmbH ist
Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Rheinland-Pfalz
Hintere Bleiche 34
55116 Mainz
als Aufsichtsbehörde zuständig.